

# In Leutkirch bricht der Energiefrühling aus

Messe mit 50 Ausstellern findet am 18. und 19. April in und um die Festhalle statt – Minister hält Vortrag

Von Steffen Lang

LEUTKIRCH - Die Messe „Leutkircher Energiefrühling 2015“ findet am Samstag und Sonntag, 18. und 19. April, in und um die Festhalle statt. 50 Aussteller sind dabei.

Bereits am Freitagabend, 17. April, wird Franz Untersteller, Landesminister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, in einer öffentlichen Veranstaltung über die Energiewende in Baden-Württemberg reden.

Veranstalter sind das Energiebündnis, die Stadtverwaltung und der Umweltkreis. „Vor Ort und doch hochprofessionell organisiert“ sei die Messe, so Oberbürgermeister Hans-Jörg Henle.

Die erste Auflage dieser Messe fand vor zwei Jahren mit 40 Ausstellern statt. Und sie hatte einen „gewaltigen Nachklang“, so der Leutkircher Kreissparkassenchef Walter

Braun am Donnerstag beim Pressegespräch. Aufgrund dieses Erfolgs hatte Berthold König vom Energiebündnis in diesem Jahr keine Probleme, Mitstreiter zu finden. 50 Aussteller präsentieren sich am 18. und 19. April dem Publikum. „Proppevoll“ sei damit die Festhalle, sagt König erfreut.

Die Betriebe, fast allesamt aus der Region, werden zwei Tage lang über alle Fragen zur Energieeinsparung, zur Nutzung erneuerbarer

Energiequellen und zur sparsamen Verwendung von Energie informieren. Sie bieten auch einen Heizungs-pumpen-Austausch zu Messepreisen an. Fünf Autohäuser führen Elektro- und Hybridfahrzeuge vor.

Zu sehen und zu erleben gibt es außerdem Solarfahrräder sowie das sechs Meter hohe Expeditionsmobil der Baden-Württemberg-Stiftung, das vor allem Jugendlichen das Thema Nachhaltigkeit näherbringen

will. Damit die Eltern in aller Ruhe sich mit den Handwerkern unterhalten können, hat die Firma Myonic eine Spiel- und Bastecke organisiert, in der der Nachwuchs sogar unter Anleitung von Auszubildenden ein solarbetriebenes Windrad bauen

kann. Das Programm wird durch Fachvorträge abgerundet.

Diese finden im Studententakt in der Mensa der Schule am Adenauerplatz statt. Die Landfrauen werden für die Bewirtung sorgen. Die Möglichkeiten, in den eigenen vier Wän-

den Energie und damit Geld zu sparen, sind mannigfaltig und werden derzeit durch verschiedene Förderprogramme sowie niedrige Kreditzinsen begünstigt. „Wer nichts macht, ist selbst schuld“, warb Marcus John von Heizung Sanitär Krimmer beim Pressegespräch dafür, jetzt zu investieren. Und Robert Maier von der Leutkircher Bank ergänzte: „Sanieren, modernisieren, neu bauen, das bringt derzeit die besten Renditen.“ Das hätten viele Eigentümer auch bereits erkannt, so Braun: „In diesem Bereich fließt enorm Geld.“

Das Programm des Energiefrühlings ist nachzulesen unter

[energiebuendnis-leutkirch.de](http://energiebuendnis-leutkirch.de)

Die Messe „Energiefrühling“ ist am 18. und 19. April jeweils von 10 bis 17 Uhr **geöffnet**. Der **Eintritt** kostet 2,50 Euro, Kinder bis 15 Jahren haben freien Eintritt. Der Vortragabend mit Minister Franz Untersteller am 17. April ist frei.



Freuen sich auf den Energiefrühling (von links): Michael Krumböck (Stadt), Franz Scherzinger (SAO-Solar), Marcus John (Heizung Sanitär Krimmer), Berthold König (Energiebündnis), Franz Huber (Baustoff Walter), Oberbürgermeister Hans-Jörg Henle, Robert Maier (Leutkircher Bank) und Walter Braun (Kreissparkasse).  
SZ-FOTO: STEFFEN LANG